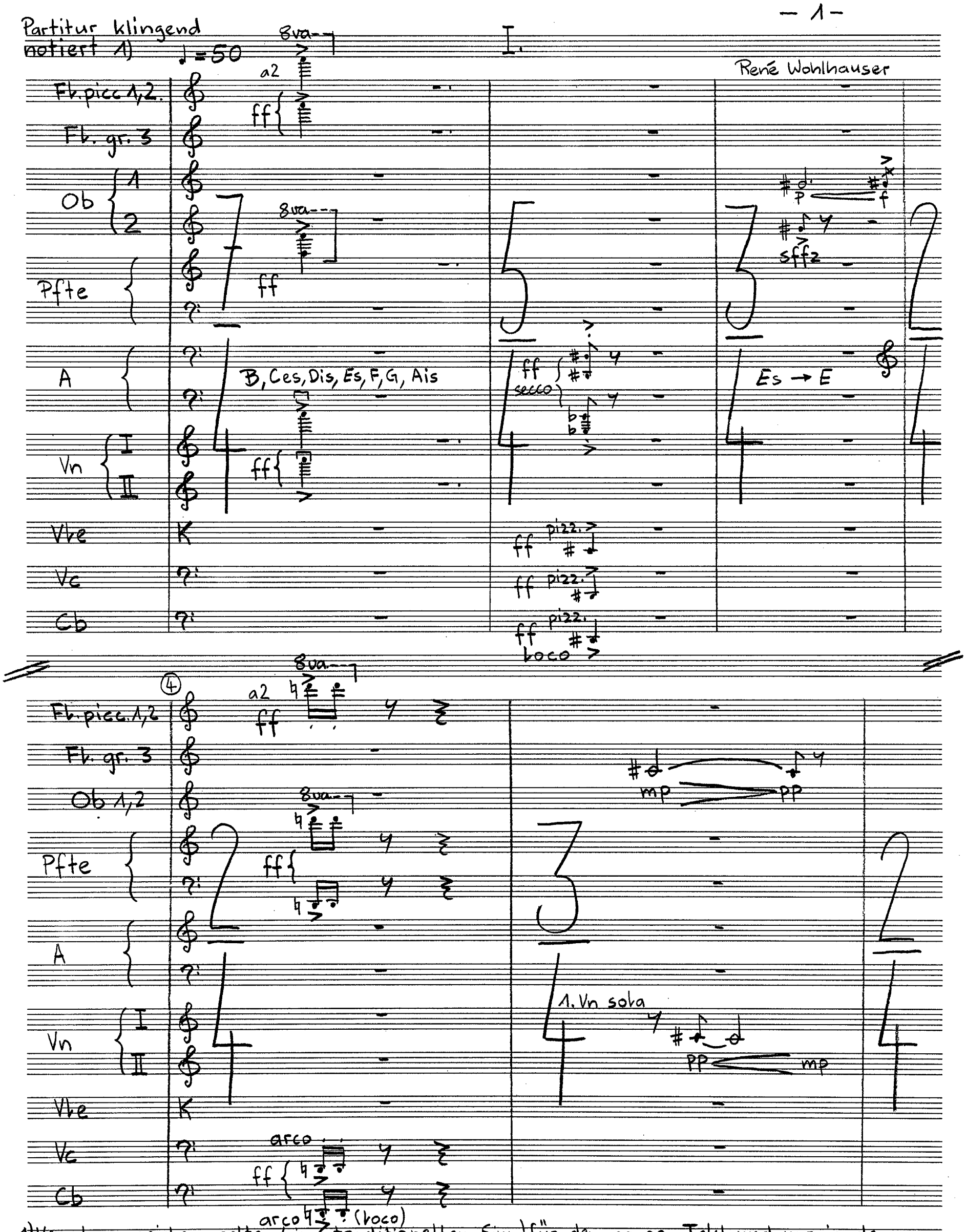

1) Versetzungszeichen gelten (im traditionellen Sinn) für den ganzen Takt und nur in der jeweiligen Oktavlage.

© Copyright 1979 by René Wohlhauser-Eigenverlag, CH-Basel
Edition Wohlhauser Nr. 0006